

MEDIENINFORMATION

Thüringer geben mehr Geld für Urlaub aus

Besucherbefragung zeigt: Ungeachtet geopolitischer Rahmenbedingungen wächst die Lust am Reisen – 33. „Reisen & Caravan“ schließt mit Top-Ergebnis

Erfurt, 3. November 2024. Hervorragende Besucherzahlen zeigen, dass die Touristikmesse „Reisen & Caravan“ in der Messe Erfurt genau das ist, was Thüringens Reisefreunde brauchen, um sich für einen Tapetenwechsel oder eine Traumreise mit den nötigen Informationen auszustatten und in den farbenfrohen Messehallen die Vorfreude zu nähren oder sich inspirieren zu lassen. „Wir sind wieder dicht dran am Rekordergebnis des vergangenen Jahres“, zieht Constanze Kreuser, Geschäftsführerin des Messeveranstalters RAM, am letzten Messetag Bilanz. 2023 hatte die „Reisen & Caravan“ mit rund 40.000 Gästen das höchste Besucheraufkommen ihrer Geschichte erzielt. Dieses Jahr dürfte der Kassensturz am Ende der Messe mehr als 37.000 Besucher ergeben.

Interessante Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zeigt die Besucherbefragung der Messeleitung auf. So waren die diesjährigen Gäste bereit oder in der Lage, für den Urlaub tiefer in die Tasche zu greifen. 44,4 Prozent gaben an, pro Haushalt mehr als viertausend Euro auszugeben – 2023 waren es 30,1 Prozent. In der Kategorie drei- bis viertausend Euro stieg die Quote von 14,95 Prozent im vergangenen Jahr auf 19,19 Prozent in diesem Jahr. Auch hat das Interesse am Teilsegment „Tourismus“ innerhalb der „Reisen & Caravan“ von 37 Prozent im vergangenen Jahr auf 52 Prozent in diesem Jahr um satte 15 Prozent zugelegt. Mehr als die Hälfte der Besucher suchte Informationen über Fernreisen (55 Prozent), Bonuspunkte konnte aber auch die Heimat Thüringen einheimen, die für 71,96 Prozent der Besucher als Reiseziel infrage kam (2023: 63,12 Prozent).

Eine weitere aufschlussreiche Entwicklung zeigt sich bei der Frage, ob die geopolitischen Ereignisse Einfluss auf die Reiseentscheidung haben. Bestätigten dies im vergangenen Jahr 43,83 Prozent der Besucher, waren es in diesem Jahr nur noch

29,01 Prozent. Für Constanze Kreuser ist gerade dies ein markantes Zeichen: „Die Veränderung zeigt, dass die Menschen deutlich weniger bereit sind, sich von negativen Nachrichten in ihrer Lebensgestaltung beeinflussen zu lassen und ihr Leben zuversichtlicher gestalten – wozu auch die Erfüllung von Reisewünschen zählt.“ Klar für die Messe spricht: 97 Prozent (gegenüber 94 Prozent im vergangenen Jahr) wollen die „Reisen & Caravan“ in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiterempfehlen.

Wie die Zufriedenheit der Besucher, nimmt der Messeveranstalter auch die Reaktion der Aussteller sehr ernst. Hier liegt auf konstant hohem Niveau ebenfalls alles im grünen Bereich. Gleich dem vergangenen Jahr bestätigten 96 Prozent der Aussteller, dass sie im nächsten Jahr wieder dabei sein wollen. Auf Nachfrage sagte zum Beispiel Stefan Luttmann, Geschäftsführer des Busreiseveranstalters Vianova, dessen 5-Sterne-Bus sich als wahrer Publikumsmagnet erwies: „Unser umfangreiches Reiseangebot kam sehr gut an. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.“ Zufrieden kehrt auch Gabriela Zänglein vom Regionalverband Thüringer Wald nach Hause zurück: „Die Besucher hatten großes Interesse an all unseren Themen. Wir sahen in leuchtende Kinderaugen, die an unserer Kinderrallye teilnahmen.“ Für das Fremdenverkehrsamt Bulgarien hat sich der Weg von Berlin nach Erfurt ebenfalls gelohnt. Herr Patarinski bestätigt: „Thüringen ist ein sehr wichtiges Quellgebiet für uns, und die Thüringer kennen unser Urlaubsland seit über 30 Jahren. Die Aufmerksamkeit galt den Rundreiseangeboten, den Urlaubshotels und den Campingangeboten. Das Interesse an unseren Reisevorträgen war großartig.“

Zufriedene Mienen auch im Caravaningsegment. „Gegenüber dem vergangenen Jahr hat sich der Besucherstrom nochmal gesteigert, und grade mit den verkauften Modellen sind wir sehr zufrieden“, sagt Frau Wiesel vom Aussteller Dörr, die schon vorausplant: „Im nächsten Jahr sind wir in jedem Fall mit einer noch größeren Fläche vertreten.“ Über „viele vielversprechende Gespräche“ freut sich der Neuaussteller Campingwelt Stiller, der in der „Reisen & Caravan“ eine gute Gelegenheit sieht, „die Marke in der Region bekannter zu machen“. Auch das Caravancenter Lehe ist mit dem „durchgängig guten Besucherstrom“ und dem „tollen Feedback“ sehr zufrieden. Schon jetzt zeichne sich ein gutes Nachmessegeschäft ab. Herr Morton vom Stellplatzbetreiber Skiveren: „Wir haben schon tolles Feedback erhalten von Besuchern, die uns bereits letztes Jahr auf der

Messe entdeckt haben und auf unserem Campingplatz waren. Die Mundpropaganda hier ist einzigartig. Wir sind im nächsten Jahr wieder dabei.“

Bestnoten erhielt zudem bei Ausstellern wie Besuchern eine im vergangenen Jahr von der RAM neu eingeführte Serviceleistung: Das Nachmittagsticket, das den Messeeintritt ab 14 Uhr zum halben Preis ermöglichte, wurde von jedem dritten Besucher genutzt. „Das sorgte für einen gleichmäßigen Besucherstrom, was beide Seiten sehr angenehm empfanden“, zieht Constanze Kreuser Bilanz. Auch über die Besucherstruktur gibt es eine aufschlussreiche Zahl: Knapp ein Viertel, nämlich 24 Prozent, war unter 40 Jahre.

Auf der „Reisen & Caravan, Thüringens größter Reisemesse und die zweitgrößte in den Neuen Bundesländern, präsentierten vom 31. Oktober bis 3. November in der Messe Erfurt 320 Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen in den Sparten „Tourismus“ (Halle 1) und „Caravanning“ (Hallen 2 und 3). Unter dem Motto „Urlaub mit und ohne Caravan“ konnten sich Thüringens Reisefreunde unter anderem im Schwerpunktthema „Afrika“ mit den nötigen Informationen etwa für exotische Tierbegegnungen informieren, in vier Vortragszentren spannende Urlaubsfilme betrachten und auf einer Teststrecke im Freien (E-)Bikes ausprobieren. Familien kamen im Sonderthema „Family on Tour“ auf ihre Kosten.

Die nächste „Reisen & Caravan“ hat der Veranstalter RAM für den 30. Oktober bis 2. November 2025 terminiert.

www.reisen-caravan.de / facebook.com/reisen.caravan / instagram.com/reisencaravan